

Bregenzer Festspiele 2024 **‘Der Freischütz’ von Carl Maria von Weber**

Von Sa. 27.07. bis Di. 30.07.2024
4 - Tagesfahrt nach Bregenz mit Festspielbesuch
(Auch ohne Festspielbesuch ist eine Teilnahme möglich)

Bregenz zeigt 2024 ein neues Programm - und wir sind dabei!



Der Freischütz ist eine romantische Oper in drei Akten, die zum ersten Mal in Bregenz zu erleben ist.

Mit dabei: der Regisseur und Bühnenbildner Philipp Stölzl sowie der Conductor in Residence Enrique Mazzola, die nach dem phänomenalen Erfolg von -Giuseppe Verdis *Rigoletto* erneut in Bregenz zusammenarbeiten werden.

Carl Maria von Webers *Der Freischütz* zählt seit der Uraufführung 1821 zu den populärsten Opern im deutschsprachigen Raum.

Der Inhalt: Ein unwirtliches Dorf in Deutschland kurz nach dem Dreißigjährigen Krieg: Der junge Amtsschreiber Max liebt Agathe, die Tochter des Erbförsters Kuno. Doch damit Max sie heiraten kann, muss der ungeübte Schütze sich einem archaischen Brauch unterwerfen und einen Probeschuss absolvieren — für ihn eine unerfüllbare Herausforderung.

Das weiß auch der zwielichtige Kriegsveteran Kaspar, der den Amtsschreiber dazu überredet, mit ihm um Mitternacht in der Wolfsschlucht Freikugeln zu gießen, die niemals fehlgehen. Angesichts seiner ausweglosen Situation schließt Max in der Wolfsschlucht den Pakt mit dem Teufel.

Was er nicht weiß: Sechs von den verfluchten Freikugeln treffen, die siebte aber lenkt der Teufel ...

Wir konnten für die Aufführung wieder unsere gewohnt guten Plätze reservieren und haben auch wieder Zimmer im Hotel ‚Weißes Kreuz‘ in Feldkirch/Österreich, in dem sich die Teilnehmer bisher sehr wohl gefühlt haben. Jetzt hoffen wir ‚nur noch‘ auf ähnlich schönes Wetter wie 2022 bei „Madame Butterfly“.

bitte wenden

Selbstverständlich lassen wir uns auch wieder ein interessantes Programm ‚drumherum‘ einfallen, denn dazu bietet die Bodensee Region noch für Jahre interessante Ziele.

Ideen dazu: Ein Besuch auf dem ‚Affenberg‘ in Salem, eine Schifffahrt zur Insel Mainau und Aufenthalt dort, eine Fahrt z.B. nach Lindau, Konstanz oder in das wirklich sehenswerte Ravensburg.

Nachdem der Pfänder uns nur im Nebel empfangen hat, sollten wir daran denken, mit der Bergbahn von ‚Mittelberg‘ auf das ‚Walmendinger Horn‘ zu fahren. Wunderschöne Wege, eine tolle Aussicht und ein gutes Restaurant empfangen uns da oben.

Lassen Sie uns all das bei unserem Info-Treffen besprechen, damit es dann entsprechend umgesetzt werden kann.

Dafür müssen Sie u.U. Eintrittsgelder einkalkulieren

Im Preis enthaltene Leistungen:

Busfahrt ab/bis Straubing,

Reisebegleitung,

3 x Übernachtung mit Halbpension (Frühstück, Abendessen) im Hotel in Feldkirch

NEU: Inklusive Getränke zu den Mahlzeiten,

Reisepreissicherung:

und inklusive Festspielkarte Aufgang C / Reihe 1 - 6

Nicht enthalten:

Persönliche Ausgaben (auch Getränke im Hotel außerhalb der Mahlzeiten)

ggfs. Eintrittspreise bei den Tagesprogrammen

Preis: 549,00 € p.P. im Doppelzimmer

Einzelzimmer: 645,00 €

Mindestteilnehmer: 30 Personen

Eine Teilnahme an der Fahrt ist auch ohne Besuch der Festspiele möglich

Bitte sprechen Sie uns an !!

Weitere Informationen

Bei Irene Ilgmeier, Tel. 0170-574 9090

Anmeldung

Reisebüro Mitterer, Dornierstr. 18, 94315 Straubing,
Tel. 09421-92670, Mail: info@rb-mitterer.de

oder

AWO Kreisverwaltung, Irene Ilgmeier, Wittelsbacherhöhe 19, 94315 Straubing Tel.
0170-5749090, Mail: irene.ilgmeier@awo-straubing.de